

Geocon und Cairful gehen zusammen

Pflegekräfte werden entlastet – Positiven Wandel in der Branche vorantreiben

BERLIN/ESSEN. „Zwei Kräfte - eine Vision“ – so betiteln die beiden bisher eigenständigen Software-Unternehmen Geocon Software GmbH und Cairful GmbH die Basis ihres anstehenden Zusammenschlusses zu einem Unternehmen. Zukünftig werden dadurch alle softwareunterstützten Pflegeprozesse wie Dokumentation, Dienstplanung, Personaleinsatzsteuerung, Verwaltung und Abrechnung von einem Gesamtanbieter aus einer Hand den Pflegeeinrichtungen bundesweit zur Verfügung gestellt. Das gaben die Geschäftsführer des zukünftig unter der Marke CairfulGeocon agierenden Unternehmens auf der Essener Pflegemesse bekannt

„Unser gemeinsames Ziel, allen Pflegeeinrichtungen eine umfassende Komplettlösung anbieten zu können, werden wir mit diesem Zusammenschluss erreichen“, umreißt David Friesen, neben Michael Krauß und Andrej Georgiew einer der drei zukünftigen Geschäftsführer der CairfulGeocon, die Ursprungsidee. „Beide Unternehmen haben sehr schnell erkannt, dass wir uns in allen Belangen hervorragend ergänzen und unseren derzeitigen Marktanteil von 30 Prozent deutlich steigern können. Dabei haben wir intensiv unseren rund 1.000 Bestandskunden zugehört, die sich eine verlässliche und beständige Komplettlösung mit einer gewohnt kundennahen Betreuung wünschten. Diesen Wunsch werden wir durch das neu entstehende Unternehmen erfüllen.“

Wie Michael Krauß ausführt, bringt Cairful die vielfach in der Praxis geprüfte Software vollständig ein. „Inhaltlich haben wir hier bereits weit vorausgedacht und die regulatorischen Veränderungen früher als alle anderen in unsere Softwareprodukte integriert“, beschreibt er, „das war auch der Grund, warum wir mehrfach als Partner der sogenannten Rothgang-Studien ausgewählt wurden.“ Bereits heute profitieren die Bestandskunden auch vor diesem Hintergrund von der Software, da das aus der Studie resultierende Know-How bereits vorausschauend für sie anwendbar integriert sei. Krauß betont, dass die Software in den Einrichtungen aber nicht die „reine Funktionspflege“ fördert. „Es stehen vor allem auch Kompetenzorientierung und Bezugspflege im Fokus. Deshalb optimiert unsere prozessautomatisierende Komplettlösung unter anderem die organisatorische Schnittstelle zwischen Personaleinsatz und Versorgungsbedarf.“ Das Dokumentationsmodul, so Michael Krauß weiter, „nutzt als Grundlage eine strukturierte

Wissensdatenbank, verknüpft so automatisch alle miteinander verbundenen Abhängigkeiten.“ Dies und auch die Integration künstlicher Intelligenz würden entbürokratisieren, die Qualität in der Pflege nachhaltig steigern und immens zur dauerhaften Zufriedenheit der Pflegenden und der Pflegebedürftigen beitragen.

Das gesamte Team ist sich sicher, dass CairfulGeocon durch die Integration der Produktmodule und ihrer Weiterentwicklungen ein stetiges Unternehmenswachstum erfahren wird und den bis dato kumulierten Gesamtumsatz von sechs Millionen Euro deutlich steigern wird. Schon jetzt steuert die Software über 150 Mio.

Pflegeinterventionen pro Jahr und ermittelt beispielsweise auch die aktuelle Personalbemessung und deren Qualifikations- und Kompetenzbedarf.

„Der Zusammenschluss unter der Marke CairfulGeocon und alle damit verbundenen Leistungen aus einer Hand bringen aber auch ganz praktische Effekte mit sich“, freut sich David Friesen, „all das führt zu extrem kurzen Antwortzeiten und hoher Servicequalität. Eine authentische Nähe zu unseren Kunden und Verlässlichkeit in unseren Serviceleistungen ist immer ein zentraler Fokus unserer Unternehmenspolitik gewesen und wird es auch bleiben.

Friesen ist sich sicher, dass der Zusammenschluss dazu beitragen wird, den bisherigen Marktanteil von über 30 Prozent in den nächsten Jahren deutlich auszuweiten. In der Summe werden rund 90 Mitarbeiter für die Marke CairfulGeocon tätig sein. „Wir wollen mit unseren Softwarelösungen eine attraktive Pflege gestalten. Der Anwender steht im Mittelpunkt, Pflegekräfte sollen entlastet und gleichzeitig zwischenmenschliche Motivationen gefördert werden. Damit werden wir den positiven Wandel in der Branche vorantreiben.“

Die Zentrale von CairfulGeocon wird in Berlin beheimatet sein. Weitere Standorte folgen in Düren und Sofia.

Medienkontakt:

Michael Krauß

Cairful GmbH

Tel: +49 2421 55497-11

E-Mail: mkra@cairful.com

Link zum Press Kit inkl. Fotos: <https://www.cairfulgeocon.de/presse/>

